

# VR-Bank erstrahlt in neuem Glanz

## Mit viel Freude und Stolz feierte man in Pilsting die runderneuerte Geschäftsstelle

Von Sabrina Melis

**Pilsting.** Strahlende Gesichter, wohin man blickte. Mitarbeiter und Gäste der VR-Bank Landau-Monkeoven eG in Pilsting standen am Mittwochabend mit Sektegläsern in der Hand in ihrer runderneueren Geschäftsstelle und stießen voller Freude auf den gelungenen Umbau an. Die Einweihungsfeier war weit mehr als nur eine Präsentation der modernisierten Räumlichkeiten – sie war ein kraftvolles Bekenntnis der VR-Bank zum Standort Pilsting.

Pünktlich um 18 Uhr eröffnete Vorstandsvorsitzender Carsten Clemens die Feierlichkeiten. Mit einem strahlenden Lächeln und einer charmannten Begrüßungsrede verstand er es, die Anwesenden auf die Feierlichkeit einzustimmen. „Wir feiern nicht nur die Fertigstellung eines umfassenden Umbaus, sondern auch einen bedeutenden Schritt in die Zukunft unserer VR-Bank“, sagte er zu den Gästen. Unter diesen fand sich unter anderem Bürgermeister Martin Hierpeist und Pfarrer Jürgen Josef Eckl sowie die Mitglieder des Aufsichtsrates Josef Wallinger, Elisabeth Messner und Harald Schwarz, die Mitgliebersvertreter, die Geschäftsführer der Tochterunternehmen VR-Immobilien Martin Able und VR-Versicherungsdienst Bastian Narr und zahlreiche Vertreter der am Umbau beteiligten Firmen.

### Mehr als 100 Jahre gibt es die VR-Bank in Pilsting

In seiner anschaulichen Ansprache nahm der Vorstandsvorsitzende die Gäste mit auf eine Zeitreise durch die 105-jährige Geschichte der VR-Bank in Pilsting. Er erzählte von den bescheidenen Anfängen im „Pfarrer-Weber-Haus“, der ersten Rechenstube, anschließend zog die Bank ins Haus des Rechners Rupert Stögmüller. Er schilderte den späteren Umzug in das Geschäfts- und Lagerhaus in der Neuhauser Straße. Doch die Bank wuchs, die Anforderungen stiegen: Mit dem Bau des heutigen Gebäudes am Marktplatz im Jahr 1991 schlug die Bank ein neues Kapitel auf und demonstrierte ihr Engagement für die Gemeinde. „Es würde zur neuen Heimat unserer Geschäftsstelle“, sagte er. Die Erweiterung um die Räumlichkeiten der VR-Immobilien GmbH im Jahr 2010 markierte einen weiteren Meilenstein in der Entwicklung der Bank und ihrer wachsenden Bedeutung für die Region.

Nach dem historischen Rückblick übernahm Vorstandskollege Josef Geßl das Wort und führte die Gäste detailliert durch die umfangreichen Umbaumaßnahmen. Er ging auf die



Dekan Jürgen Josef Eckl segnete die Räumlichkeiten.

Foto: Sabrina Melis



Festredner und Festgäste, unter anderem (unten v.l.): Bürgermeister Martin Hierpeist, Geschäftsführer der VR-Immobilien Martin Able, Vorstandsvorsitzender Carsten Clemens, Vorsitzender Josef Geßl, mit Dekan Jürgen Josef Eckl (i. v. Treppe).

Herausforderungen ein, vor denen Banken im digitalen Zeitalter stehen, und unterstrich die bewusste Entscheidung der VR-Bank, in Pilsting zu investieren und damit ein klares Zeichen für die Zukunft zu setzen.

Der Umbau erstreckte sich über alle Ebenen des Gebäudes und wurde in enger Abstimmung mit den Mitarbeitern geplant, um optimale Arbeitsbedingungen zu schaffen. Neue, flexible Büroumfteilung, die sowohl konzentriertes Arbeiten als auch Teamarbeit fördern, moderne Böden, Fenster und Türen, die für eine helle und freundliche Atmosphäre sorgen, eine zeitgemäße EDV- und Stromverkabelung, die schnelle und zuverlässige Kommunikation gewährleistet, sowie eine

neue Küche, die zum gemeinsamen Pausieren und Austausch einlädt – all diese Maßnahmen tragen dazu bei, dass sich die Mitarbeiter wohlfühlen und ihre Aufgaben bestmöglich erfüllen können.

„Ein ganz besonderes Anliegen war uns, bei diesem Umbau auch auf Nachhaltigkeit zu setzen“, sagte Geßl. „Mit der Installation einer Photovoltaikanlage mit Stromspeichersystem leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz“, unterstrich er. Im Sommer liefert die Anlage den Strom zum Betrieb der kompletten Geschäftsstelle sowie für die neuen Wallboxen zur zukünftigen E-Mobilität des bankgenen Fuhrparks.

Neben der technischen Modernisierung wurde großer Wert auf eine



Beim Umbau im Fokus: das Wohlfühlen der Mitarbeiter und Kunden gleichermaßen.

einladende und kundenfreundliche Gestaltung gelegt. Der neu gestaltete Eingangsbereich empfängt die Kunden mit einer hellen und freundlichen Atmosphäre, die sofort ein Gefühl von Willkommen sein vermittelt.

Diskrete Raumteiler gewährleisten die notwendige Privatsphäre, während gleichzeitig eine offene und kommunikative Atmosphäre bewahrt wird. Bei Thomas Rank, Leiter des Bereiches Unternehmensservice, und Robert Weidlich, Bauleiter der VR-Immobilien, lieten die Fäden zusammen.

Vor Ort leitete Christian Froschau-er den Marktbereich mit seiner 14-köpfigen Mannschaft, nun auch mit Hauspar- und Versicherungsspezialisten – sie bereichern das Team jetzt nach dem Umbau und wurden von den Kollegen willkommen geheißen in der „Neuen Heimat“ im Erdgeschoss.

### Auch Gottes Segen darf bei der Einweihung nicht fehlen

Auch die im ersten Obergeschoss ansässige VR-Immobilien GmbH präsentierte sich im Rahmen der

Einweihungsfeier in neuem Glanz. Geschäftsführer Martin Able führte die Gäste durch die modernisierten Räumlichkeiten und gab einen Überblick über das vielfältige Leistungsspektrum des Tochterunternehmens.

Nach den Präsentationen der Vorstände und des Geschäftsführers der VR-Immobilien GmbH ergriß Dekan Jürgen Josef Eckl schließlich das Wort. Er erbat den Segen Gottes für die neuen Räume und die Arbeit der Bank. Der Dekan segnete sowohl die Räumlichkeiten als auch das große Holzkreuz, das im Eingangsbereich seinen Platz finden wird. „Der kirchliche Segen ist für uns nicht nur ein religiöser Akt“, bestätigte Thorsten Walzner, Leiter Vorstandstab, „er steht auch dafür, dass wir – trotz aller Sorgen, die es in der aktuellen Zeit gibt – optimistisch und zuversichtlich in die Zukunft schauen können.“ Anschließend gratulierte Bürgermeister Martin Hierpeist in seinem Grußwort zur gelungenen Modernisierung und hob die wichtige Rolle der VR-Bank für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung der Gemeinde Pilsting hervor.